

WERKSTATTUNTERLAGEN 404

Ref. 1272 D

1. NACHTRAG

NEUE SEITEN

Baugruppe	Seite	Änderungen
8	Inhaltsverzeichnis	Hinter dem Einlageblatt 8 einheften
	08 01 bis 08 03	Reparatur des Tandem-Hauptzylinders

IDENTIFIZIERUNG UND TECHNISCHE DATEN

Twinplexbremsen (TW)	01 01
Thermostable- und Scheibenbremsen	01 02

EINSTELLUNG - ENTLÜFTUNG - ÜBERPRÜFUNG

Zu verwendendes Werkzeug	02 01
Einstellung der Bremsen und der Handbremse	02 02
Entlüftung und Überprüfung der Bremskreise	02 03
Überprüfung des Bremspedalweges 404 TH	02 04

ÜBERHOLEN

Zu verwendendes Werkzeug	03 01
Wechseln der Bremsbacken, TW-Bremsen	03 02
Wechseln der Bremsbacken, TH-Bremsen	03 03
Entstauben der Trommelbremsen	03 06
Wechseln der Bremsbeläge an Girling-Scheibenbremsen	03 11

BREMSBACKEN MIT BREMSBELÄGEN

Identifizierung der Bremsbacken von TH-Vorderradbremsen	05 01
---	-------

BREMSTROMMELN - BREMSSCHEIBEN

Ausdrehen der Bremstrommeln	06 01
Wechseln einer Brems Scheibe	06 02

BREMSSATTEL

Aus- und Einbau	07 01
Zerlegen	07 02
Zusammenbau	07 03

HAUPTZYLINDER**Tandem-Hauptzylinder**

Zu verwendendes Werkzeug	08 01
Zerlegen	08 02
Zusammenbau	08 03

BREMSHILFE

Hydrovac	10 01
Arbeiten am Hydrovac	10 02
Vakuumbehälter und Rückschlagventil	10 03
Werkzeug für die Kontrolle des Hydrovac	10 04
Kontrolle des Hydrovac am Fahrzeug	10 05
Mastervac	10 11

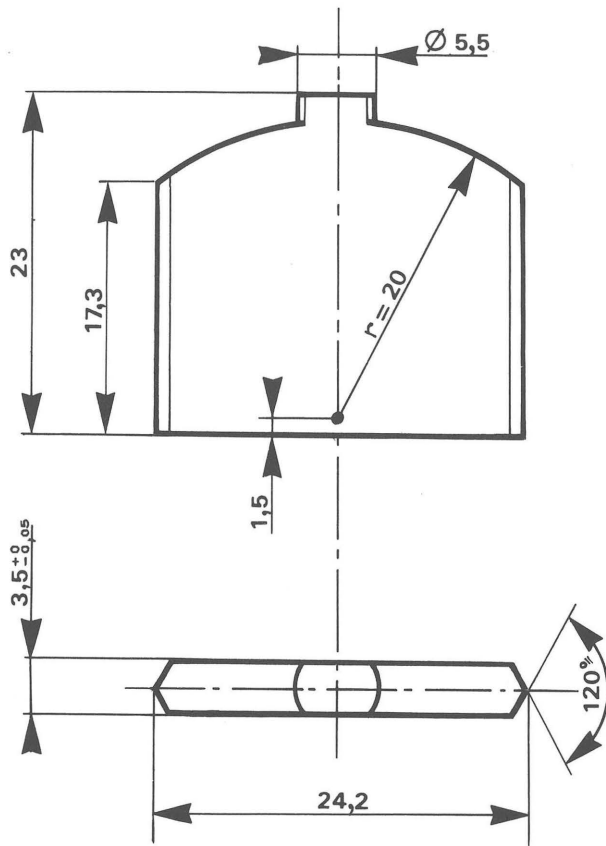
BREMSKRAFTREGLER

Identifizierung	11 01
Einstellung	11 02

BREMSEN
TANDEM-HAUPTZYLINDER

8

0801



ZU VERWENDENDEN WERKZEUG

Dieses Werkzeug ist in der Werkstatt anzufertigen

0.0804

Schraubenzieheransatz für den Gehäusestopfen

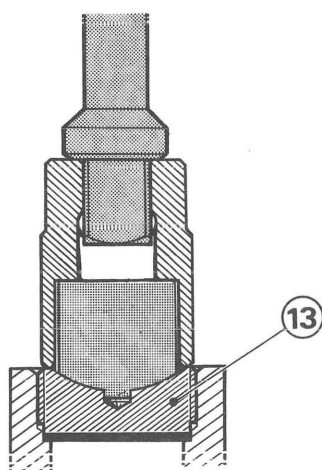
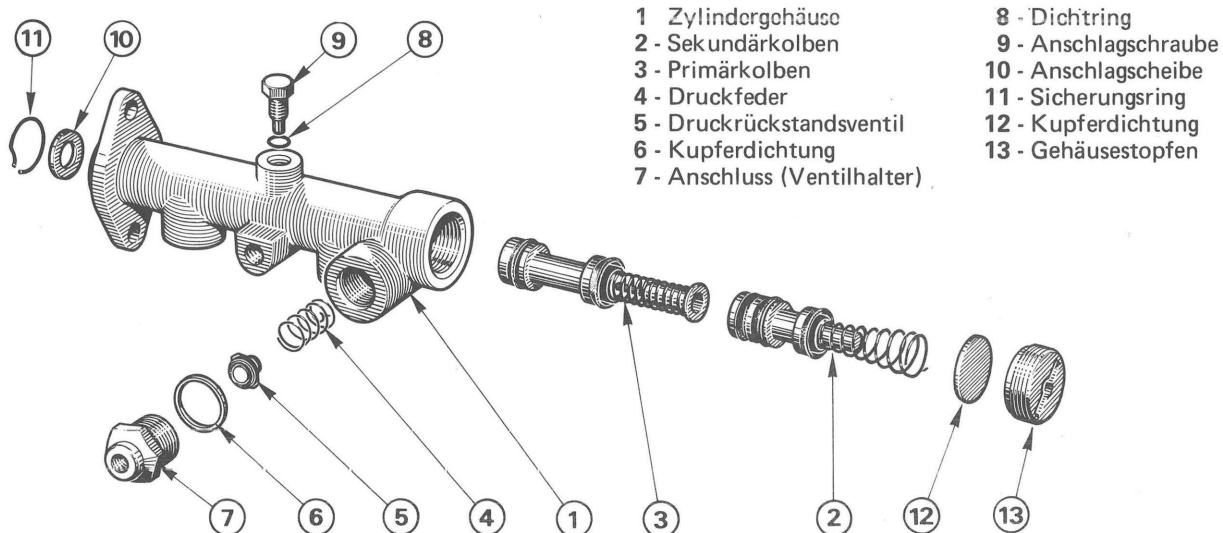
Vergütetes Stahlblech

- ölbادهärtet 830°
- angelassen 200°

PEUGEOT

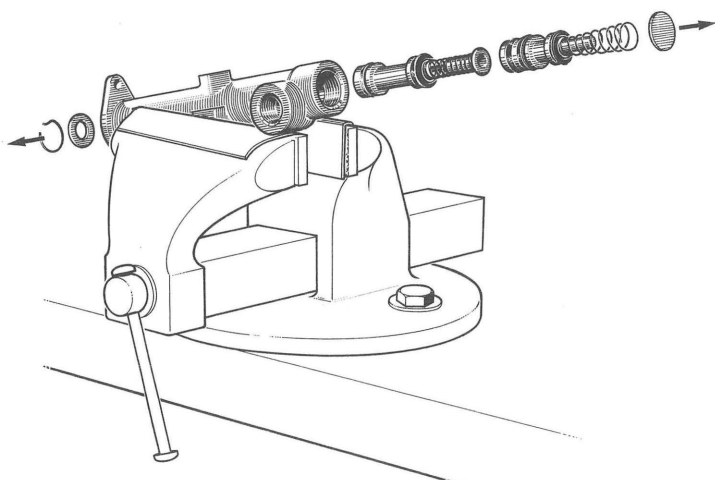
BREMSEN

TANDEM-HAUPTZYLINDER

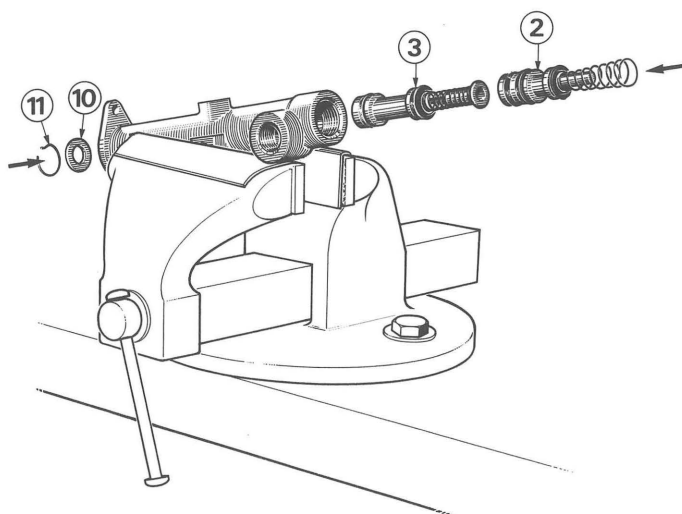


ZERLEGEN

- Die Anschlagschraube ausbauen und den Hauptzylinder senkrecht in einen mit Bleibacken versehenen Schraubstock spannen
- Den Schraubenzieheransatz **0.0804** in den Schlitz des Gehäusestopfens **13** bringen und eine 21 er 12-Kant-Stecknuss aufsetzen
- Darauf achten, dass die Stecknuss am Zylindergehäuse anliegt und die Oberkante des Schraubenzieheransatzes an den Boden der Nuss stösst (nötigenfalls Beilagscheiben zwischenlegen).
- Den Gehäusestopfen lösen und ausbauen.



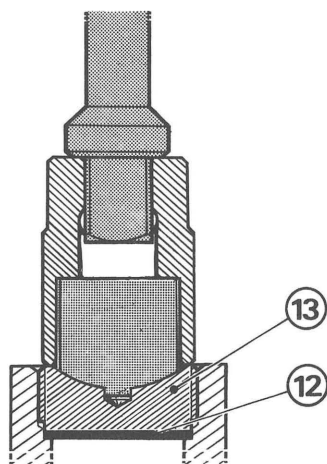
- Die Kupferdichtung ausbauen
- Den Sekundärkolben mit seiner Feder ausbauen
- Den Primärkolben mit einem Holzstab herausdrücken
- Den Sicherungsring und die Anschlagscheibe ausbauen
- Den Anschlussstutzen und das Druckrückstandsventil ausbauen



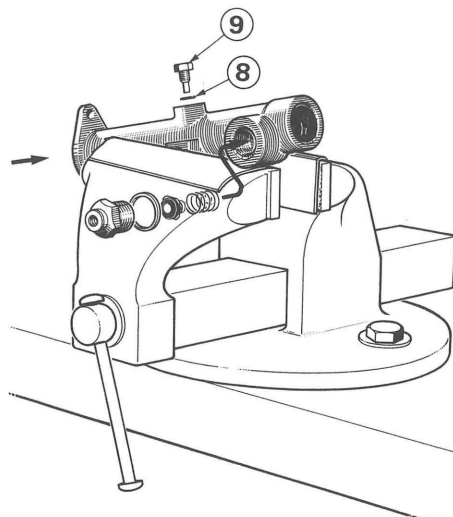
ZUSAMMENBAU

WICHTIG

- Den Zylinder mit Alkohol reinigen. Dieser darf weder Oberflächenschäden noch Rostansatz aufweisen.
- Die Anschlägscheibe 10 und den Sicherungsring 11 einbauen
- Das Zylindergehäuse schmieren und die Teile des Reparatursatzes in Bremsflüssigkeit tauchen
- Den Primärkolben 3 und danach den Sekundärkolben 2 mit den Federn zum Gehäusevorderteil gerichtet vorsichtig einbauen.



- Eine neue Kupferdichtung 12 einsetzen
- Den Gehäusestopfen 13 mit dem Schraubenzieheransatz und einer 21er Stecknuss einschrauben
- Beim Anziehen darauf achten, dass die Nuss am Stopfen anliegt und der Ansatz den Boden der Nuss berührt
- Anzugsdrehmoment : 10 m kg



- Die beiden Kolben um ungefähr 5 mm in das Zylindergehäuse drücken
- Die Anschlägschraube 9 mit einer neuen Dichtung 8 versehen, einschrauben und anziehen
Anzugsdrehmoment : 1 m kg
- Das Druckrückstandventil mit dem Gummiring in den Sitz des Ventilhalters einbauen
- die Druckfeder mit der offenen Federwindung auf das Ventil setzen
- einen neuen Dichtring einlegen; den Ventilhalter einschrauben und anziehen.
- Anzugsdrehmoment : 3 m kg

PEUGEOT

APRÈS-VENTE

*Service Bulletin n°***686**
April 197015 - ALLGEMEINESWerkstattunterlagen 404

Als Anlage erhalten Sie ein Exemplar der WERKSTATTUNTERLAGEN 404 Ref. 1272 D mit auswechselbaren Blättern, welches die Broschüren 404 Ref. 472 und 872 ersetzt.

Aufgrund der für die Herstellung dieses Dokumentes benötigten Zeit enthält es nicht die seit Anfang 1968 am 404 durchgeführten Änderungen.

Die Nachträge sowie die Baugruppen 12, 13, 14 und 15 werden zu einem späteren Zeitpunkt verteilt.